

# Der Ornithologische Beobachter

Monatsberichte für Vogelkunde und Vogelschutz

Offizielles Organ der ALA Schweizer. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz  
Organe officiel de l'ALA Société suisse pour l'étude des oiseaux et leur protection

---

## Verzeichnis der schweizerischen Vogelarten

Im Auftrag des Stiftungsrates der Schweizerischen Vogelwarte Sempach  
bearbeitet von ERNST SUTTER in Verbindung mit  
PAUL GÉROUDET, URS GLUTZ VON BLOTZHEIM und MARTIN SCHWARZ

Diesem neuen Verzeichnis fällt in erster Linie die Aufgabe zu, die verschiedenen, gegenwärtig in unserem Lande verwendeten Klassifikationen zu ersetzen und eine Artenreihenfolge festzulegen, die künftig für uns wegleitend sein soll. Ein solches Vorhaben zu verwirklichen, bedurfte es des engen Kontaktes mit allen daran beteiligten Kreisen. Es erschien deshalb gegeben, dass der Stiftungsrat der Schweizerischen Vogelwarte Sempach sich der Vorbereitung unserer Faunenliste annahm. Die Entwürfe lagen den im Stiftungsrat vertretenen Delegierten der «Ala», von «Nos Oiseaux», des «Parus» und des «Verbandes Schweizerischer Vogelschutzvereine», speziell den Herren Dr. D. ZIMMERMANN, Prof. J. G. BAER, H. ARN und K. GESSNER vor und fanden durch deren Vermittlung die Billigung der vier erwähnten Gesellschaften.

Aus verschiedenen Gründen mussten wir uns darauf beschränken, zunächst ein einfaches Namensverzeichnis zusammenzustellen, das zudem, entsprechend seinem vorläufigen Charakter, lediglich die in der Schweiz nachgewiesenen *Arten* aufzählt, während nur in wenigen Sonderfällen auch auf Unterarten hingewiesen wird. Obschon der Verzicht auf die Rassenbezeichnungen vor allem darauf zurückgeht, dass es zu deren Bereinigung noch langwieriger Vorarbeiten bedarf, bedeutet er doch für eine Liste, die sich besonders an den Feldbeobachter wendet, eine durchaus erwünschte Vereinfachung.

Dankbar sei erwähnt, dass uns eine Publikation ähnlicher Zielsetzung, nämlich die «Naamlijst van de Nederlandse Vogelsoorten» (herausgegeben von der Commissie voor de Nederlandse Avifauna, Limosa 31: 107—119, 1958), mancherlei Anregung für die Gestaltung der schweizerischen Liste gegeben und unsere Arbeit wesentlich erleichtert hat. Auch war Herr Prof. Dr. K. H. VOOUS, Amsterdam, so freundlich, das Manuskript kritisch durchzusehen und uns in Fragen der Klassifikation und Nomenklatur zu beraten, wofür wir ihm unseren herzlichen Dank abstatten möchten.

### Zur Klassifikation und Nomenklatur

Mit der klassifikatorischen Umstellung, die unser Verzeichnis bringt, vollziehen wir einen Schritt, der durch Empfehlungen des XI. Internationalen Ornithologenkongresses zu Basel, 1954, vorgezeichnet ist. Im Bestreben, zu einer einheitlicheren Reihenfolge der Familien und Arten zu gelangen, einige man sich damals im Prinzip auf die von der «Check-list of Birds of the World» von J. L. PETERS (1931—1948) gegebenen Anordnung. Zwar sind in diesem Werk die Singvögel noch nicht bearbeitet, die Reihenfolge der Familien ist aber inzwischen durch ein ebenfalls vom Basler Kongress eingesetztes Komitee festgelegt und von E. MAYR und J. C. GREENWAY (1956, *Breviora* 58) publiziert worden. Offen blieb somit für die Bearbeitung der vorliegenden Liste nur noch die Artenfolge innerhalb der Singvogelfamilien. Wir haben uns entschlossen, hierin die «Birds of the Palearctic Fauna» von C. VAURIE (1959) zum Vorbild zu nehmen. Auf diese Weise dürfte, wie wir glauben, der Anschluss an die in Bälde zu erwartenden Singvogelbände der «Check-list» am ehesten gewährleistet sein.

Im einzelnen lehnt sich unser Verzeichnis, soweit die Non-Passeres in Frage stehen, zugleich eng an die von P. GÉROUDET bearbeitete französische Ausgabe des viel benützten Bestimmungsbuches von PETERSON, MOUNTFORT und HOLLOW an («Guide des Oiseaux d'Europe», 1. Auflage 1954, 2. Auflage 1957). Nur bei den Passeres wird der mit dem «PETERSON» vertraute Beobachter wesentlich umlernen müssen, da die oben erwähnte, für uns massgebende Gruppierung der Singvögel von der dort eingeführten abweicht. Ferner sei noch vermerkt, dass die Bezeichnungen für die höheren systematischen Einheiten — die Ordnungen, Familien und Unterfamilien — den von E. MAYR und D. AMADON (1951, Amer. Mus. Novit. 1496) verwendeten entsprechen. Die Unterfamilien sind aber nur genannt, wo innerhalb grösster Familien eine weitere Aufteilung zur Erleichterung der Übersicht wünschbar erschien.

Einige Änderungen ergeben sich auch bei den wissenschaftlichen Namen. In manchen Fällen gehen sie auf Entscheide der «Internationalen Kommission für zoologische Nomenklatur» (IKZN) zurück und besitzen, indem die betreffenden Bezeichnungen auf die offizielle Liste der gültigen Gattungs- und Artnamen gesetzt wurde, endgültigen Charakter. Darauf soll in den zugehörigen Fussnoten der Vermerk «gemäss IKZN» hinweisen. Zu solchen rein nomenklatorischen Neuerungen kommt eine Anzahl von Umbenennungen, die eine veränderte Auffassung über die systematische Stellung einer Art zum Ausdruck bringen. Während z. B. HARTERT alle europäischen Fliegenschnäpper in derselben Gattung vereinigt hat, zieht man jetzt angesichts der beträchtlichen Unterschiede eine Aufteilung der Arten auf die Genera *Muscicapa* und *Ficedula* vor (vergl. C. VAURIE, 1953, Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. 100). In umgekehrtem Sinne wurde die Löffelente als *Anas clypeata* den übrigen Schwimmennten angeschlossen, weil man die abweichende Schnabelbildung, die zur Abtrennung der Gattung *Spatula* Anlass gab, anders als früher bewertet und nur noch als Artmerkmal gelten lässt. Wenn schliesslich der Name für die Weiden- und Alpenmeisen von *atrica-*

*pillus* in *montanus* umgeändert wurde, so ergab sich dies aus der Einsicht, dass die altweltlichen Formen der «Makkopfmeisen» den neuweltlichen doch nicht so nahe stehen, wie zuvor angenommen worden war. Solange man beide Gruppen zu einem einzigen Rassenkreis zusammenfasste, musste dieser nach den Nomenklaturregeln, die die Anwendung des ältesten, gültigen Artnamens vorschreiben, *atricapillus* heißen. LINNÉ hat 1766 diesen Namen der nordamerikanischen Makkopfmeise gegeben, der er auch weiterhin bleibt. Unter den paläarktischen Formen wurde zuerst die Alpenmeise von TH. CONRAD (VON BALDENSTEIN), 1827, benannt. Somit gilt *montanus* nun für die altweltliche Art, nachdem diese von der amerikanischen wieder abgetrennt wurde.

Diese Bemerkungen seien hier eingefügt, um den Benutzer der Liste wenigstens andeutungsweise in die Nomenklaturrefragen einzuführen und die so unbeliebten Namensänderungen etwas verständlicher zu machen. Wir bezogen im übrigen gegenüber derartigen Neuerungen eine sorgfältig abwägende Haltung und nahmen in das Verzeichnis nur solche auf, die sich bereits ziemlich allgemein eingelebt haben und wohl begründet erscheinen. Auf die wichtigsten Abweichungen von den bisher im «Ornithologischen Beobachter» gebräuchlichen Namen machen die beigegebenen Fussnoten aufmerksam. In einigen Fällen verweisen sie auch auf neuere, hier nicht übernommene Bezeichnungen und halten insbesondere jede nomenklatorische Differenz gegenüber den «Birds of the Palearctic Fauna» von C. VAURIE (1959) fest.

In der Wahl der deutschen Vogelnamen trägt das Verzeichnis dem Umstand Rechnung, dass dem deutschschweizerischen Sprachgebrauch manche der in Deutschland gültigen Bezeichnungen fremd geblieben sind und eine Übereinstimmung sich nicht ohne weiteres erzwingen lässt. In diesem Sinne wird neben den Bezeichnungen nach G. NIETHAMMER («Handbuch der Deutschen Vogelkunde», Bd. 1—3, 1937—1942, und «Die Vögel Europas», 1954) öfters ein zweiter Name angeführt. Die französischen Namen sind dem Werke von P. GÉROUDET («La vie des Oiseaux», vol. 1—6, 1941—1957) entnommen, die italienischen nach dem Vorgehen von U. A. CORTI («Die Vögel des Kantons Tessin», 1945) grösstenteils der «Ornitologia italiana» von E. ARRIGONI DEGLI ODDI (1929), jedoch unter Berücksichtigung der neueren Schreibweise (vergl. E. MOLTONI, 1945, Riv. Ital. Orn. 15: 33—78). Durch einen Schrägstrich (/) voneinander abgesetzt sind Vulgärnamen, die sich auf Unterarten beziehen.

#### Faunistische Angaben

Das Verzeichnis führt 342 innerhalb der Grenzen unseres Landes nachgewiesene Vogelarten auf. Bei den Ausnahmeherscheinungen wurden die Originalangaben kritisch überprüft, da aber die Revision namentlich der älteren Belege noch nicht abgeschlossen ist, mag die Liste in dieser Hinsicht noch Mängel aufweisen. Die Ergebnisse unserer Nachforschungen sollen später in einem Kommentar, der auch die Entscheide über die Anerkennung oder Verwerfung bisher fraglich gebliebener Angaben näher begründet, zusammengefasst werden. Hier sei lediglich erwähnt, dass im Vergleich zur

Liste von W. HALLER («Unsere Vögel, Artenliste der Schweizerischen Avifauna», 2. Aufl., 1954) die folgenden Arten zusätzlich aufgenommen sind, sei es auf Grund neuer Beobachtungen und Nachprüfungen oder aus anderen Erwägungen: *Histrionicus bistrionicus*, *Hieraaetus pennatus*, *Chettusia gregaria*, *Calidris fuscicollis*, *Calidris melanotos*, *Larus glaucopterus*, *Larus audouinii*, *Uria aalge*, *Columba livia* und *Calandrella cinerea*. Gestrichen wurde dagegen die Küstenseeschwalbe, *Sterna paradisaea*. Von einer Numerierung der Arten in unserer mehr vorläufigen Liste haben wir absichtlich abgesehen.

Durch besondere Zeichen kenntlich gemacht sind einerseits die Brutvögel, andererseits die nur alle paar Jahre und noch seltener erscheinenden Gastvögel. Zu den ersteren zählen wir nur diejenigen Arten, deren Brüten seit dem Jahre 1900 für die Schweiz belegt ist. Dies ergibt 186 Brutvogelarten. Ausserdem erhielt noch der Orpheusspötter, *Hippolais polyglotta*, eine Brutsignaturen, wobei das Fragezeichen andeuten soll, dass der strikte Brutnachweis erst in Grenznähe, bisher aber nicht auf Schweizerboden erbracht werden konnte. Von den Gastvögeln werden 41 als unregelmässig auftretende Arten und 60 als Ausnahmeerscheinungen taxiert. Unbezeichnet blieben alle Wandergäste, die sich — ungeachtet ihrer Häufigkeit — regelmässig, d. h. in jedem oder doch nahezu jedem Jahre zeigen.

Im einzelnen werden für die Brutvögel fünf verschiedene Signaturen verwendet, um auch ihren Verbreitungsmodus wenigstens summarisch andeuten zu können. Wie aus der Definition der so gebildeten Gruppen hervorgeht (siehe «Abkürzungen»), beschränken sich diese darauf, den gegenwärtigen Stand der Verbreitung qualitativ zu erfassen; über die Häufigkeit der Arten sagen sie dagegen direkt nichts aus. Dass unsere vereinfachte Einteilung in manchen Fällen ein recht unzulängliches Bild ergeben muss, ist uns wohl bewusst, doch liegen differenziertere Angaben ausserhalb dem Aufgabenkreis dieser Liste. Nichtsdestoweniger wurde der Klassierung, um die sich namentlich U. GLUTZ und P. GÉROUDET bemüht haben, grösste Sorgfalt gewidmet. Wir genossen dabei den Vorteil, das im Entstehen begriffene, von der Vogelwarde Sempach betreute Werk «Die Brutvögel der Schweiz» mit dem zugehörigen, zu einem wesentlichen Teil unpublizierten Beobachtungsmaterial benützen zu können und verfügten damit über neue, sehr reichhaltige Unterlagen. Immerhin sind unsere Kenntnisse über einzelne Arten, etwa die versteckt lebenden Sumpfhühnchen, noch so lückenhaft, dass bei diesen die nach den vorhandenen Daten vorgenommene Einordnung etwas fragwürdig bleibt. Auch bei den Gastvögeln beeinträchtigen Beobachtungsschwierigkeiten eine gleichmässige Beurteilung, weshalb da und dort die Signatur den tatsächlichen Verhältnissen nicht entsprechen mag, sondern zunächst nur aussagt, dass die betreffende Art sich weniger leicht als andere auffinden oder bestimmen lässt.

Das Verzeichnis wurde im wesentlichen auf Anfang Mai 1959 abgeschlossen, doch sind letzte Ergänzungen — so der Brutnachweis für die Mitteilente, dessen Meldung wir der Freundlichkeit von Herrn W. THÖNEN danken — noch während der Drucklegung eingefügt worden.

## ABKÜRZUNGEN

Brutvögel (Signatur vor dem lateinischen Artnamen):

- vv Verbreiteter Brutvogel in der ganzen Schweiz, vertikal im ganzen Alpengebiet wenigstens bis in die subalpine Stufe reichend, wobei aber die Dichte sehr gering sein kann
- v Partiell verbreiteter Brutvogel, Brutareal regional oder vertikal enger begrenzt
- l Lokaler Brutvogel, Zahl der regelmässig besetzten Brutorte relativ gering (Kombination LS: Lokal und daneben mehr oder weniger ausgesprochen sporadisch auftretend)
- s Sporadischer Brutvogel, zeitlich und/oder örtlich unregelmässig auftretend
- a Ausnahmsweise brütende oder doch sehr seltene Art
- + Eingeführte, landesfremde Art
- ( ) Eingeklammerte Bezeichnungen verweisen auf die Verhältnisse zu Beginn dieses Jahrhunderts, sofern die Art seither als Brutvogel fast oder ganz verschwunden ist
- / Mit Schrägstrich getrennte Signaturen beziehen sich auf Unterarten, und zwar in der durch die Vulgärnamen gegebenen Reihenfolge

Gastvögel (Signatur hinter dem lateinischen Artnamen):

- \* Unregelmässig auftretende Art
- \*\* Ausnahmeerscheinung

Ordnung GAVIAE Seetaucher

Familie GAVIIDAE Seetaucher<sup>1</sup>

*Gavia arctica* (Linnaeus)

Prachettaucher, Polarseetaucher — Plongeon arctique — Strolaga  
mezzana

*Gavia immer* (Brünnich) \*

Eistaucher — Plongeon imbrin — Strolaga maggiore

*Gavia stellata* (Pontoppidan)

Sterntaucher, Nordseetaucher — Plongeon catmarin — Strolaga  
minore

Ordnung PODICIPEDES Lappentaucher

Familie PODICIPITIDAE Lappentaucher

v *Podiceps cristatus* (Linnaeus)

Haubentaucher — Grèbe huppé — Svasso maggiore

*Podiceps griseigena* (Boddaert)

Rothalstaucher — Grèbe jougris — Svasso collorosso

*Podiceps auritus* (Linnaeus)

Orentaucher, Horntaucher — Grèbe esclavon — Svasso cornuto

s *Podiceps nigricollis* Brehm

Schwarzhalstaucher — Grèbe à cou noir — Svasso piccolo

<sup>1</sup> Gemäss IKZN; bisher Colymbidae mit der Gattung *Colymbus*.

- v *Podiceps ruficollis* (Pallas)  
 Zwerghaucher — Grèbe castagneux — Tuffetto
- Ordnung TUBINARES Albatrosse und Sturmvögel  
 Familie PROCELLARIIDAE Sturmvögel
- Oceanodroma leucorrhœa* (Vieillot) \*\*  
 Wellenläufer — Pétrel culblanc — Uccello delle tempeste coda-forcuta
- Hydrobates pelagicus* (Linnaeus) \*\*  
 Sturmschwalbe — Pétrel tempête — Uccello delle tempeste
- Puffinus puffinus* (Brünnich) \*\*  
 Schwarzschnabelsturmtaucher — Puffin des Anglais — Berta minore
- Puffinus diomedea* (Scopoli) <sup>2</sup> \*\*  
 Gelbschnabelsturmtaucher — Puffin cendré — Berta maggiore
- Ordnung STEGANOPODES Ruderfüssler  
 Familie PHALACROCORACIDAE Kormorane
- Phalacrocorax carbo* (Linnaeus)  
 Kormoran — Grand Cormoran — Marangone
- Phalacrocorax pygmaeus* (Pallas) \*\*  
 Zwergscharbe — Cormoran pygmée — Marangone minore
- Familie PELECANIDAE Pelikane
- Pelecanus onocrotalus* Linnaeus \*\*  
 Rosapelikan — Pélican blanc — Pellicano
- Ordnung GRESSORES Schreitvögel  
 Familie ARDEIDAE Reiher
- v *Ardea cinerea* Linnaeus  
 Fischreiher, Graureiher — Héron cendré — Airone cenerino
- L *Ardea purpurea* Linnaeus  
 Purpurreiher — Héron pourpré — Airone rosso
- Egretta alba* (Linnaeus) \*  
 Silberreiher — Grande Aigrette — Airone bianco maggiore
- Egretta garzetta* (Linnaeus)  
 Seidenreiher — Aigrette garzette — Garzetta
- Ardeola ralloides* (Scopoli)  
 Rallenreiher — Héron crabier — Sgarza ciuffetto
- A *Nycticorax nycticorax* (Linnaeus)  
 Nachtreiher — Héron bihoreau — Nitticora
- 
- <sup>2</sup> *Puffinus kuhlii*, auctorum.

- v *Ixobrychus minutus* (Linnaeus)  
 Zwergreiher — Butor blongios — Tarabusino
- Botaurus stellaris* (Linnaeus)  
 Grosse Rohrdommel — Butor étoilé — Tarabuso
- Familie CICONIIDAE Störche
- (v)s *Ciconia ciconia* (Linnaeus)  
 Weisser Storch — Cigogne blanche — Cicogna bianca
- Ciconia nigra* (Linnaeus)  
 Schwarzstorch — Cigogne noire — Cicogna nera
- Familie PLATALEIDAE Ibisse
- Platalea leucorodia* Linnaeus \*  
 Löffler — Spatule blanche — Spatola
- Plegadis falcinellus* (Linnaeus) \*  
 Brauner Sichler — Ibis falcinelle — Mignattaio
- Ordnung PHOENICOPTERI Flamingos
- Familie PHOENICOPTERIDAE Flamingos
- Phoenicopterus ruber* Linnaeus \*\*  
 Flamingo — Flamant rose — Fenicottero
- Ordnung ANSERES Enten- und Wehrvögel
- Familie ANATIDAE Entenvögel
- Cygnus cygnus* (Linnaeus) \*  
 Singschwan — Cygne sauvage — Cigno selvatico
- Cygnus bewickii* Yarrell <sup>3</sup> \*\*  
 Zwerschwan — Cygne de Bewick — Cigno minore
- v + *Cygnus olor* (Gmelin)  
 Höckerschwan — Cygne tuberculé — Cigno reale
- Anser anser* (Linnaeus)  
 Graugans — Oie cendrée — Oca selvatica, Oca pagliettana
- Anser albifrons* (Scopoli)  
 Blässgans — Oie rieuse — Oca lombardella
- Anser erythropus* (Linnaeus) \*\*  
 Zwerggans — Oie naine — Oca lombardella minore
- Anser fabalis* (Latham)  
 Saatgans — Oie des moissons — Oca granaiola
- Anser brachyrhynchus* Baillon <sup>4</sup> \*\*  
 Kurzschnabelgans — Oie à bec court — Oca zamperosee

<sup>3</sup> Wird auch als geographischer Vertreter von *Cygnus columbianus* (Ord) mit dieser Art vereinigt: *Cygnus columbianus bewickii*.

<sup>4</sup> Wird auch als geographischer Vertreter der Saatgans mit dieser Art vereinigt: *Anser fabalis brachyrhynchus*.

- Branta bernicla* (Linnaeus) \*\*  
 Ringelgans — Bernache cravant — Oca colombaccio
- Branta leucopsis* (Bechstein) \*\*  
 Weisswangengans — Bernache nonnette — Oca facciabianca
- Tadorna tadorna* (Linnaeus) \*  
 Brandente — Tadorne de Belon — Volpoca
- v *Anas platyrhynchos* Linnaeus  
 Stockente — Canard colvert — Germano reale, Anitra selvatica
- s *Anas crecca* Linnaeus  
 Krickente — Sarcelle d'hiver — Alzavola
- LS *Anas querquedula* Linnaeus  
 Knäckente — Sarcelle d'été — Marzaiola
- s *Anas strepera* Linnaeus  
 Schnatterente, Mittelente — Canard chipeau — Canapiglia
- Anas penelope* Linnaeus  
 Pfeifente — Canard siffleur — Fischione
- Anas acuta* Linnaeus  
 Spiessente — Canard pilet — Codone
- LS *Anas clypeata* Linnaeus<sup>5</sup>  
 Löffelente — Canard souchet — Mestolone
- L *Netta rufina* (Pallas)  
 Kolbenente — Nette rousse — Fistione turco
- A *Aythya ferina* (Linnaeus)  
 Tafelente — Fuligule milouin — Moriglione
- Aythya nyroca* (Güldenstädt)  
 Moorente — Fuligule nyroca — Moretta tabaccata
- s *Aythya fuligula* (Linnaeus)  
 Reihérente — Fuligule morillon — Moretta
- Aythya marila* (Linnaeus)  
 Bergente — Fuligule milouinan — Moretta grigia
- A *Bucephala clangula* (Linnaeus)  
 Schellente — Garrot à oeil d'or — Quattrocchi
- Clangula hyemalis* (Linnaeus)  
 Eisente — Harelde de Miquelon — Moretta codona
- Melanitta fusca* (Linnaeus)  
 Samtente — Macreuse brune — Orco marino
- Melanitta nigra* (Linnaeus)  
 Trauerente — Macreuse noire — Orchetto marino
- \* *Histrionicus histrionicus* (Linnaeus) \*\*  
 Kragenente — Garrot arlequin — Moretta arlecchino
- Somateria mollissima* (Linnaeus)  
 Eiderente — Eider à duvet — Edredone

---

<sup>5</sup> Bisher *Spatula clypeata* (L.).

- Oxyura leucocephala* (Scopoli) \*\*  
 Ruderente — Erismature à tête blanche — Gobbo rugginoso
- v *Mergus merganser* Linnaeus  
 Gänseäger — Harle bièvre — Smergo maggiore
- Mergus serrator* Linnaeus  
 Mittelsäger — Harle huppé — Smergo minore
- Mergus albellus* Linnaeus  
 Zwergsäger — Harle piette — Pesciaiola
- Ordnung FALCONES Raubvögel  
 Familie ACCIPITRIDAE Adlerartige
- Neophron percnopterus* (Linnaeus) \*\*  
 Schmutzgeier — Percnoptère d'Egypte — Capovaccaio
- Gyps fulvus* (Hablitzl) \*\*  
 Gänsegeier — Vautour fauve — Grifone
- Aegypius monachus* (Linnaeus) \*\*  
 Mönchsgeier — Vautour moine — Avvoltoio nero
- Gypaëtus barbatus* (Linnaeus) \*\*  
 Bartgeier — Gypaète barbu — Avvoltoio degli agnelli
- v *Aquila chrysaëtos* (Linnaeus)  
 Steinadler — Aigle royal — Aquila reale
- Aquila clanga* Pallas \*  
 Schelladler — Aigle criard — Aquila anatraia maggiore
- Aquila pomarina* Brehm \*\*  
 Schreiadler — Aigle pomarin — Aquila anatraia minore
- Hieraëtus pennatus* (Gmelin) \*\*  
 Zwergadler — Aigle botté — Aquila minore
- Buteo rufinus* (Cretzschmar) \*\*  
 Adlerbussard — Buse féroce — Poiana codabianca
- vv *Buteo buteo* (Linnaeus)  
 Mäusebussard — Buse variable — Poiana
- Buteo lagopus* (Pontoppidan) \*  
 Rauhfussbussard — Buse pattue — Poiana calzata
- vv *Accipiter nisus* (Linnaeus)  
 Sperber — Epervier d'Europe — Sparviere
- vv *Accipiter gentilis* (Linnaeus)  
 Habicht — Autour des palombes — Astore
- v *Milvus milvus* (Linnaeus)  
 Roter Milan — Milan royal — Nibbio reale
- v *Milvus migrans* (Boddaert)  
 Schwarzer Milan, Seemilan — Milan noir — Nibbio bruno
- Haliaeëtus albicilla* (Linnaeus) \*  
 Seeadler — Pygargue à queue blanche — Aquila di mare

- vv *Pernis apivorus* (Linnaeus)  
   Wespenbussard — Bondrée apivore — Falco pecchiaiolo
- LS *Circus aeruginosus* (Linnaeus)  
   Rohrweihe — Busard des roseaux — Falco di palude
- A *Circus cyaneus* (Linnaeus)  
   Kornweihe — Busard Saint-Martin — Albanella reale
- Circus macrourus* (Gmelin) \*  
   Steppenweihe — Busard pâle — Albanella pallida
- A *Circus pygargus* (Linnaeus)  
   Wiesenweihe — Busard cendré — Albanella minore
- L *Circaetus gallicus* (Gmelin)  
   Schlangenadler — Circaète Jean-le-Blanc — Biancone  
     Familie PANDIONIDAE Fischadler
- (L) *Pandion haliaetus* (Linnaeus)  
   Fischadler — Balbuzard pêcheur — Falco pescatore  
     Familie FALCONIDAE Falken
- vv *Falco peregrinus* (Gmelin)  
   Wanderfalke — Faucon pèlerin — Falcone
- v *Falco subbuteo* Linnaeus  
   Baumfalke — Faucon hobereau — Lodolaio
- Falco columbarius* Linnaeus  
   Merlin — Faucon émerillon — Smeriglio
- Falco vespertinus* Linnaeus  
   Rotfussfalke — Faucon kobezi — Falco cuculo
- Falco naumanni* Fleischer \*\*  
   Rötelfalke — Faucon crécerellette — Falco grillaio
- vv *Falco tinnunculus* Linnaeus  
   Turmfalke — Faucon crécerelle — Gheppio  
     Ordnung GALLI Hühnervögel  
     Familie PHASIANIDAE Echte Hühner
- v *Lagopus mutus* (Montin)  
   Alpenschneehuhn — Lagopède des Alpes — Pernice bianca
- v *Lyrurus tetrix* (Linnaeus)  
   Birkhuhn — Tétras lyre — Fagiano di monte
- v *Tetrao urogallus* Linnaeus  
   Auerhuhn, Urhuhn — Grand Tétras — Gallo cedrone, Urogallo
- vv *Tetrastes bonasia* (Linnaeus)  
   Haselhuhn — Gelinotte des bois — Francolino di monte
- v *Alectoris graeca* (Meisner)  
   Steinhuhn — Perdix bartavelle — Coturnice
- LS *Perdix perdix* (Linnaeus)  
   Rebhuhn — Perdix grise — Starna

- vv *Coturnix coturnix* (Linnaeus)  
     Wachtel — Caille des blés — Quaglia  
 v + *Phasianus colchicus* Linnaeus  
     Jagdfasan — Faisan de chasse — Fagiano

Ordnung GRUES Kranichartige  
     Familie GRUIDAE Kraniche

- Grus grus* (Linnaeus) \*  
     Kranich — Grue cendrée — Gru

Familie RALLIDAE Rallen

- v *Rallus aquaticus* Linnaeus  
     Wasserralle — Râle d'eau — Porciglione  
 LS *Porzana porzana* (Linnaeus)  
     Tüpfelsumpfhuhn — Marouette ponctuée — Voltolino  
 LS *Porzana parva* (Scopoli)  
     Kleines Sumpfhuhn — Marouette poussin — Schiribilla  
 S *Porzana pusilla* (Pallas)  
     Zwergsumpfhuhn — Marouette de Baillon — Schiribilla grigiata  
 v *Crex crex* (Linnaeus)  
     Wachtelkönig — Râle de genêts — Re di quaglie  
 v *Gallinula chloropus* (Linnaeus)  
     Teichhuhn — Poule d'eau — Gallinella d'acqua  
 v *Fulica atra* Linnaeus  
     Blässhuhn — Foulque macroule — Folaga

Familie OTIDIDAE Trappen

- Otis tarda* Linnaeus \*\*  
     Grosstrappe — Outarde barbue — Otarda  
*Otis tetrax* Linnaeus \*  
     Zwergtrappe — Outarde canepetière — Gallina prataiola  
*Chlamydotis undulata* (Jacquin) \*\*  
     Kragentrappe — Outarde houbara — Oubara

Ordnung LARO-LIMICOLAE Watvögel, Möwenvögel und Alken  
     Familie HAEMATOPODIDAE Austernfischer

- Haematopus ostralegus* Linnaeus  
     Austernfischer — Huîtrier pie — Beccaccia di mare
- Familie CHARADRIIDAE Regenpfeiferartige  
     Unterfamilie CHARADRIINAE Regenpfeifer

- v *Vanellus vanellus* (Linnaeus)  
     Kiebitz — Vanneau huppé — Pavoncella

- Chettusia gregaria* (Pallas) \*\*  
 Steppenkiebitz — Pluvier sociable — Pavoncella gregaria
- Pluvialis apricaria* (Linnaeus)  
 Goldregenpfeifer — Pluvier doré — Piviere dorato
- Pluvialis squatarola* (Linnaeus) <sup>6</sup>  
 Kiebitzregenpfeifer — Pluvier argenté — Pivieressa
- Charadrius hiaticula* Linnaeus  
 Sandregenpfeifer — Grand Gravelot — Corriere grosso
- LS *Charadrius dubius* Scopoli  
 Flussregenpfeifer — Petit Gravelot — Corriere piccolo
- Charadrius alexandrinus* Linnaeus  
 Seeregenpfeifer — Gravelot à collier interrompu — Fratino
- Eudromias morinellus* (Linnaeus) \*  
 Mornellregenpfeifer — Pluvier guignard — Piviere tortolino
- Arenaria interpres* (Linnaeus)  
 Steinwälzer — Tournepierre à collier — Voltapietre
- Unterfamilie SCOLOPACINAE Schnepfenvögel
- v *Gallinago gallinago* (Linnaeus) <sup>7</sup>  
 Bekassine — Bécassine des marais — Beccaccino
- Gallinago media* (Latham) \*  
 Doppelschnepfe — Bécassine double — Croccolone
- Lymnocryptes minimus* (Brünnich)  
 Zwergschnepfe — Bécassine sourde — Frullino
- vv *Scolopax rusticola* Linnaeus  
 Waldschnepfe — Bécasse des bois — Beccaccia
- L *Numenius arquata* (Linnaeus)  
 Grosser Brachvogel — Courlis cendré — Chiurlo maggiore
- Numenius phaeopus* (Linnaeus)  
 Regenbrachvogel — Courlis corlieu — Chiurletto, Chiurlo piccolo
- Numenius tenuirostris* Vieillot \*\*  
 Dünn schnabelbrachvogel — Courlis à bec grêle — Chiurlottello
- Limosa limosa* (Linnaeus)  
 Uferschnepfe — Barge à queue noire — Pittima reale
- Limosa lapponica* (Linnaeus)  
 Pfuhlschnepfe, Rostrote Uferschnepfe — Barge rousse — Pittima minore
- Tringa ochropus* Linnaeus  
 Waldwasserläufer — Chevalier culblanc — Piro-piro culbianco
- Tringa glareola* Linnaeus  
 Bruchwasserläufer — Chevalier sylvain — Piro-piro boschereccio

<sup>6</sup> Bisher *Squatarola squatarola* (L.).

<sup>7</sup> Gemäss IKZN; bisher *Capella*, ebenso die folgende Art.

- (L) *Tringa totanus* (Linnaeus)  
 Rotschenkel — Chevalier gambette — Pettegola
- Tringa erythropus* (Pallas)  
 Dunkler Wasserläufer — Chevalier arlequin — Totano moro
- Tringa nebularia* (Gunnerus)  
 Grünschenkel — Chevalier aboyeur — Pantana
- Tringa stagnatilis* (Bechstein) \*  
 Teichwasserläufer — Chevalier stagnatile — Albastrello
- vv *Tringa hypoleucus* Linnaeus <sup>8</sup>  
 Flussuferläufer — Chevalier guignette — Piro-piro piccolo
- Tringa terek* (Latham) <sup>9</sup> \*\*  
 Terekwasserläufer — Bargette de Térek — Terechia
- Calidris canutus* (Linnaeus) \*  
 Knutt — Bécasseau maubèche — Piovanello maggiore
- Calidris maritima* (Brünnich) \*\*  
 Meerstrandläufer — Bécasseau violet — Piovanello violetto
- Calidris minuta* (Leisler)  
 Zwergrandläufer — Bécasseau minute — Gambecchio
- Calidris temminckii* (Leisler)  
 Temminckstrandläufer — Bécasseau de Temminck — Gambecchio nano
- Calidris fuscicollis* (Vieillot) \*\*  
 Weissbüzelstrandläufer — Bécasseau de Bonaparte — Gambecchio americano
- Calidris melanotos* (Vieillot) \*\*  
 Graubruststrandläufer — Bécasseau tacheté — Gambecchio melanoto
- Calidris alpina* (Linnaeus)  
 Alpenstrandläufer — Bécasseau variable — Piovanello pancia nera
- Calidris ferruginea* (Pontoppidan)  
 Sichelstrandläufer — Bécasseau cocorli — Piovanello
- Calidris alba* (Pallas) <sup>10</sup>  
 Sanderling — Bécasseau sanderling — Calidra, Piovanello tridattilo
- Limicola falcinellus* (Pontoppidan) \*\*  
 Sumpfläufer — Bécasseau falcinelle — Gambecchio frullino
- Philomachus pugnax* (Linnaeus)  
 Kampfläufer — Chevalier combattant — Combattente, Gambetta

#### Unterfamilie RECURVIROSTRINAE Avosetten

- Recurvirostra avosetta* Linnaeus \*  
 Säbelschnäbler, Avosette — Avocette — Avocetta

<sup>8</sup> Bisher *Actitis hypoleucus* (L.).

<sup>9</sup> Bisher *Xenus cinereus* (Güldenstaedt).

<sup>10</sup> Bisher *Crocethia alba* (Pallas).

- Himantopus himantopus* (Linnaeus) \*  
 Stelzenläufer — Echasse blanche — Cavalier d'Italia  
 Unterfamilie PHALAROPINAE Wassertreter
- Phalaropus fulicarius* (Linnaeus) \*  
 Thorshühnchen, Plattschnäbiger Wassertreter — Phalarope à bec large — Falaropo beccolargo
- Phalaropus lobatus* (Linnaeus) \*  
 Odinshühnchen, Schmalschnäbiger Wassertreter — Phalarope à bec étroit — Falaropo beccosottile
- Familie BURHINIDAE Triele
- Burhinus oedicnemus* (Linnaeus) \*  
 Triel — Oedicnème criard — Occhione
- Familie GLAREOLIDAE Brachschwalbenartige
- Glareola pratincola* (Linnaeus) \*  
 Brachschwalbe — Glaréole à collier — Pernice di mare
- Cursorius cursor* (Latham) \*\*  
 Rennvogel — Courvite isabelle — Corrione biondo
- Familie LARIDAE Möwenvögel
- Unterfamilie STERCORARIINAE Raubmöwen
- Stercorarius skua* (Brünnich) <sup>11</sup> \*\*  
 Grosse Raubmöwe — Grand Labbe — Stercorario maggiore
- Stercorarius pomarinus* (Temminck) \*  
 Mittlere Raubmöwe — Labbe pomarin — Stercorario mezzano
- Stercorarius parasiticus* (Linnaeus) \*  
 Schmarotzerraubmöwe — Labbe parasite — Labbo
- Stercorarius longicaudus* Vieillot \*  
 Kleine Raubmöwe — Labbe à longue queue — Labbo coda-lunga
- Unterfamilie LARINAE Möwen
- Pagophila eburnea* (Phipps) \*\*  
 Elfenbeinmöwe — Goéland sénateur — Gabbiano eburneo
- Larus marinus* Linnaeus \*  
 Mantelmöwe — Goéland marin — Mugnaiaccio
- Larus fuscus* Linnaeus  
 Heringsmöwe — Goéland brun — Zafferano
- Larus argentatus* Pontoppidan  
 Silbermöwe — Goéland argenté — Gabbiano reale
- Larus glaucopterus* Meyer \*\*  
 Polarmöwe — Goéland à ailes blanches — Gabbiano islandico

<sup>11</sup> Wird auch von den andern Raubmöwen generisch abgetrennt: *Catharacta skua* Brünnich.

- Larus audouinii* Payraudeau \*\*  
 Korallenmöwe — Goéland d'Audouin — Gabbiano corso
- Larus canus* Linnaeus  
 Sturmmöwe — Goéland cendré — Gavina
- Larus melanocephalus* Temminck \*  
 Schwarzkopfmöwe — Mouette mélancéphale — Gabbiano coralino
- LS *Larus ridibundus* Linnaeus  
 Lachmöwe — Mouette rieuse — Gabbiano comune
- Larus minutus* Pallas  
 Zergmöwe — Mouette pygmée — Gabbianello
- Xema sabini* (Sabine) \*\*  
 Schwalbenmöwe — Mouette de Sabine — Gabbiano codaforcuta
- Rissa tridactyla* (Linnaeus)  
 Dreizehenmöwe — Mouette tridactyle — Gabbiano tridattilo
- Unterfamilie STERNINAE Seeschwalben
- Chlidonias niger* (Linnaeus)  
 Trauerseeschwalbe — Guifette noire — Mignattino
- Chlidonias leucopterus* (Temminck)  
 Weissflügelseeschwalbe — Guifette leucoptère — Mignattino al bianche
- Chlidonias hybrida* (Pallas)  
 Weissbartseeschwalbe — Guifette moustac — Mignattino piombato
- Gelochelidon nilotica* (Gmelin) \*  
 Lachseeschwalbe — Sterne hansel — Rondine di mare zampenere
- Hydroprogne caspia* (Pallas) \*  
 Raubseeschwalbe — Sterne caspienne — Rondine di mare maggiore
- LS *Sterna hirundo* Linnaeus  
 Flußseeschwalbe — Sterne pierregarin — Rondine di mare
- Sterna dougallii* Montagu \*\*  
 Rosenseeschwalbe — Sterne de Dougall — Rondine di mare del Dougall
- Sterna albifrons* Pallas \*  
 Zergseeschwalbe — Sterne naine — Fraticello
- Sterna bengalensis* Lesson \*\*\*  
 Rüppellsche Seeschwalbe — Sterne voyageuse — Rondine di mare del Rüppell
- Sterna sandvicensis* Latham \*  
 Brandseeschwalbe — Sterne caugek — Beccapesci
- Familie ALCIDAE Alken
- Alca torda* Linnaeus \*\*  
 Tordalk — Petit Pingouin — Gazza marina

*Uria aalge* (Pontoppidan) \*\*

Trottellumme — Guillemot de Troïl — Uria

Ordnung COLUMBAE Taubenvögel

Familie PTEROCLIDAE Flughühner

*Syrrhaptes paradoxus* (Pallas) \*\*

Steppenhuhn — Syrrhapte paradoxal — Sиррате

Familie COLUMBIDAE Tauben

v + *Columba livia* Gmelin

Felsentaube (als verwilderte Haustaube) — Pigeon biset (domestique) — Piccione selvatico (semidomestiche)

v *Columba oenas* Linnaeus

Hoheltaube — Pigeon colomin — Colombella

vv *Columba palumbus* Linnaeus

Ringeltaube — Pigeon ramier — Colombaccio

v *Streptopelia turtur* (Linnaeus)

Turteltaube — Tourterelle des bois — Tortora

L *Streptopelia decaocto* (Frivaldszky)

Türkentaube — Tourterelle turque — Tortora dal collare orientale

Ordnung CUCULI Kuckucksartige

Familie CUCULIDAE Kuckucke

vv *Cuculus canorus* Linnaeus

Kuckuck — Coucou gris — Cuculo

Ordnung STRIGES Eulen

Familie STRIGIDAE Eulen

LS *Otus scops* (Linnaeus)

Zwergohreule — Hibou petit-duc — Assiolo

v *Bubo bubo* (Linnaeus)

Uhu — Hibou grand-duc — Gufo reale

*Surnia ulula* (Linnaeus) \*\*

Sperbereule — Chouette épervière — Ulula

v *Glaucidium passerinum* (Linnaeus)

Sperlingskauz — Chouette chevêchette — Civetta nana

v *Athene noctua* (Scopoli)

Steinkauz — Chouette chevêche — Civetta

vv *Strix aluco* Linnaeus

Waldkauz — Chouette hulotte — Allico, Gufo selvatico

vv *Asio otus* (Linnaeus)

Waldoehreule — Hibou moyen-duc — Gufo comune

A *Asio flammeus* (Pontoppidan)

Sumpfohreule — Hibou des marais — Gufo di palude

- v *Aegolius funereus* (Linnaeus)  
Rauhfusskauz — Chouette de Tengmalm — Civetta capogrosso
- v *Tyto alba* (Scopoli)  
Schleiereule — Chouette effraie — Barbagianni
- Ordnung CAPRIMULGI Nachtschwalbenartige  
Familie CAPRIMULGIDAE Nachtschwalben
- vv *Caprimulgus europaeus* Linnaeus  
Nachtschwalbe, Ziegenmelker — Engoulement d'Europe — Succia-capre
- Ordnung MACROCHIRES Seglerartige  
Familie APODIDAE Segler
- vv *Apus apus* (Linnaeus)  
Mauersegler — Martinet noir — Rondone
- vv *Apus melba* (Linnaeus)  
Alpensegler — Martinet alpin — Rondone alpino
- Ordnung CORACIAE Rackenartige  
Familie ALCEDINIDAE Eisvögel
- v *Alcedo atthis* (Linnaeus)  
Eisvogel — Martin-pêcheur — Martin pescatore
- Familie MEROPIDAE Bienenfresser
- Merops apiaster* Linnaeus \*  
Bienenfresser — Guêpier d'Europe — Gruccione
- Familie CORACIIDAE Racken
- Coracias garrulus* Linnaeus \*  
Blauracke — Rollier d'Europe — Ghiandaia marina
- Familie UPUPIDAE Hopfe
- v *Upupa epops* Linnaeus  
Wiedehopf — Huppe fascié — Upupa
- Ordnung PICI Spechtartige  
Familie PICIDAE Spechte
- v *Jynx torquilla* Linnaeus  
Wendehals — Torcol fourmilier — Torcicollo
- vv *Picus viridis* Linnaeus  
Grünspecht — Pic vert — Picchio verde
- vv *Picus canus* Gmelin  
Grauspecht — Pic cendré — Picchio cenerino
- vv *Dendrocopos major* (Linnaeus)  
Grosser Buntspecht — Pic épeiche — Picchio rosso maggiore

- v *Dendrocopos medius* (Linnaeus)  
Mittelspecht — Pic mar — Picchio rosso mezzano
- v *Dendrocopos minor* (Linnaeus)  
Kleinspecht — Pic épeichette — Picchio rosso minore
- v *Picoïdes tridactylus* (Linnaeus)  
Dreizehenspecht — Pic tridactyle — Picchio tridattilo
- vv *Dryocopus martius* (Linnaeus)  
Schwarzspecht — Pic noir — Picchio nero

Ordnung PASSERES Sperlingsvögel

Familie ALAUDIDAE Lerchen

- Calandrella cinerea* (Gmelin) \*\*  
Kurzzehenlerche — Alouette calandrelle — Calandrella
- Melanocorypha calandra* (Linnaeus) \*\*  
Kalanderlerche — Alouette calandre — Calandra
- Melanocorypha leucomela* (Pallas) \*\*  
Weissflügellerche — Alouette leucoptère — Calandra siberiana
- Eremophila alpestris* (Linnaeus) \*\*  
Ohrenlerche — Alouette hausse-col — Lodola golagialla
- L *Galerida cristata* (Linnaeus)  
Haubenlerche — Cochevis huppé — Capellaccia
- vv *Lullula arborea* (Linnaeus)  
Heidelerche — Alouette lulu — Tottavilla
- vv *Alauda arvensis* Linnaeus  
Feldlerche — Alouette des champs — Lodola

Familie HIRUNDINIDAE Schwalben

- v *Riparia riparia* (Linnaeus)  
Uferschwalbe — Hirondelle de rivage — Topino
- v *Ptyonoprogne rupestris* (Scopoli) <sup>12</sup>  
Felsenschwalbe — Hirondelle de rochers — Rondine montana
- v *Hirundo rustica* Linnaeus  
Rauchschwalbe — Hirondelle de cheminée — Rondine
- vv *Delichon urbica* (Linnaeus)  
Mehlschwalbe — Hirondelle de fenêtre — Balestruccio

Familie MOTACILLIDAE Pieper und Stelzen

- Anthus richardi* Vieillot <sup>13</sup> \*\*  
Spornpieper — Pipit de Richard — Calandro maggiore
- A *Anthus campestris* (Linnaeus)  
Brachpieper — Pipit rousseline — Calandro

<sup>12</sup> Nach VAURIE (1959) *Hirundo rupestris* Scopoli.

<sup>13</sup> Wird von VAURIE (1959) dem Rassenkreis *Anthus novaeseelandiae* Gmelin ange- schlossen: *Anthus novaeseelandiae richardi*.

- vv *Anthus trivialis* (Linnaeus)  
     Baumpieper — Pipit des arbres — Prispalone
- L *Anthus pratensis* (Linnaeus)  
     Wiesenpieper — Pipit farlouse — Pispola
- Anthus cervinus* (Pallas) \*  
     Rotkehlpieper — Pipit à gorge rousse — Pispola golarossa
- v *Anthus spinoleta* (Linnaeus)  
     Wasserpieper, Bergpieper — Pipit spioncelle, Pipit montagnard — Spioncello
- s *Motacilla flava* Linnaeus  
     Schafstelze — Bergeronnette printanière — Cutrettola
- vv *Motacilla cinerea* Tunstall  
     Bergstelze, Gebirgsstelze — Bergeronnette des ruisseaux — Ballerina gialla
- vv *Motacilla alba* Linnaeus  
     Bachstelze — Bergeronnette grise — Ballerina
- Familie LANIIDAE Würger
- vv *Lanius collurio* Linnaeus  
     Neuntöter, Rotrückenwürger — Pie-grièche écorcheur — Averla piccola
- v *Lanius senator* Linnaeus  
     Rotkopfwürger — Pie-grièche à tête rousse — Averla capirossa
- L *Lanius minor* Gmelin  
     Schwarzstirnwürger — Pie-grièche à poitrine rose — Averla cenerina
- v *Lanius excubitor* Linnaeus  
     Raubwürger — Pie-grièche grise — Averla maggiore
- Familie BOMBYCILLIDAE Seidenschwänze
- Bombycilla garrulus* (Linnaeus) \*  
     Seidenschwanz — Jaseur boréal — Beccofrusone
- Familie CINCLIDAE Wasseramseln
- vv *Cinclus cinclus* (Linnaeus)  
     Wasseramsel — Cincle plongeur, Merle d'eau — Merlo aquaiolo
- Familie TROGLODYTIDAE Zaunkönige
- vv *Troglodytes troglodytes* (Linnaeus)  
     Zaunkönig — Troglodyte — Scricciolo
- Familie PRUNELLIDAE Braunellen
- v *Prunella collaris* (Scopoli)  
     Alpenbraunelle — Accenteur alpin — Sordone
- vv *Prunella modularis* (Linnaeus)  
     Heckenbraunelle — Accenteur mouchet — Passera scopaiola

Familie MUSCICAPIDAE Fliegenschnäpper und Sänger  
 Unterfamilie TURDINAE Drosselartige

- vv *Saxicola rubetra* (Linnaeus)  
 Braunkehlchen — Traquet tarier — Stiaccino
- v *Saxicola torquata* (Linnaeus)  
 Schwarzkehlchen — Traquet pâtre — Saltimpalo
- v *Oenanthe oenanthe* (Linnaeus)  
 Steinschmätzer — Traquet motteux — Culbianco  
*Oenanthe hispanica* (Linnaeus) \*\*  
 Mittelmeersteinschmätzer — Traquet oreillard — Monachella
- v *Monticola saxatilis* (Linnaeus)  
 Steinrötel — Merle de roche — Codirossone
- L *Monticola solitarius* (Linnaeus)  
 Blaumerle — Merle bleu — Passera solitaria
- vv *Phoenicurus ochruros* (Gmelin)  
 Hausrotschwanz, Hausrötel — Rougequeue noir — Codirosso spazzacamino
- vv *Phoenicurus phoenicurus* (Linnaeus)  
 Gartenrotschwanz, Gartenrötel — Rougequeue à front blanc — Codirosso
- vv *Erithacus rubecula* (Linnaeus)  
 Rotkehlchen — Rougegorge — Pettirocco
- v *Luscinia megarhynchos* Brehm  
 Nachtigall — Rossignol philomèle — Rusignolo  
*Luscinia svecica* (Linnaeus)  
 Blaukehlchen — Gorgebleue — Pettazzurro
- v *Turdus pilaris* Linnaeus  
 Wacholderdrossel — Grive litorne — Cesena
- v *Turdus torquatus* Linnaeus  
 Ringdrossel — Merle à plastron — Merlo dal collare
- vv *Turdus merula* Linnaeus  
 Amsel — Merle noir — Merlo nero  
*Turdus iliacus* Linnaeus <sup>14</sup>  
 Rotdrossel — Grive mauvis — Tordo sassello
- vv *Turdus philomelos* Brehm <sup>15</sup>  
 Singdrossel — Grive musicienne — Tordo
- vv *Turdus viscivorus* Linnaeus  
 Misteldrossel — Grive draine — Tordela

Unterfamilie SYLVINAE Grasmückenartige

- LS *Locustella lusciniooides* (Savi)  
 Rohrschwirl — Locustelle luscinioïde — Salciaiola

<sup>14</sup> Gemäss IKZN; bisher *Turdus musicus* L.

<sup>15</sup> Gemäss IKZN; bisher *Turdus ericetorum* Turton.

- Locustella fluviatilis* (Wolf) \*\*  
Schlagschwirl — Locustelle fluviatile — Salciaiola olivastra
- v *Locustella naevia* (Boddaert)  
Feldschwirl — Locustelle tachetée — Forapaglie macchiettato
- Acrocephalus paludicola* (Vieillot)  
Seggenrohrsänger, Binsenrohrsänger — Phragmite aquatique —  
Pagliarolo
- A *Acrocephalus schoenobaenus* (Linnaeus)  
Schilfrohrsänger — Phragmite des joncs — Forapaglie
- v *Acrocephalus palustris* (Bechstein)  
Sumpfrohrsänger — Rousserolle verderolle — Cannaiola verdognola
- v *Acrocephalus scirpaceus* (Hermann)  
Teichrohrsänger — Rousserolle effarvatte — Cannaiola
- v *Acrocephalus arundinaceus* (Linnaeus)  
Drosselrohrsänger — Rousserolle turdoïde — Cannareccione
- v *Hippolais icterina* (Vieillot)  
Gelbspötter, Gartenspötter — Hypolaïs ictérine — Canapino maggiore
- L? *Hippolais polyglotta* (Vieillot) \*  
Orpheusspötter — Hypolaïs polyglotte — Canapino
- A *Sylvia nisoria* (Bechstein) \*  
Sperbergrasmücke — Fauvette épervière — Bigia padovana
- (L)s *Sylvia hortensis* (Gmelin) \*  
Orpheusgrasmücke — Fauvette orphée — Bigia grossa
- vv *Sylvia borin* (Boddaert)  
Gartengrasmücke — Fauvette des jardins — Beccafico
- vv *Sylvia atricapilla* (Linnaeus)  
Mönchsgrasmücke — Fauvette à tête noire — Capinera
- v *Sylvia communis* Latham  
Dorngrasmücke — Fauvette grisette — Sterpazzola
- v *Sylvia curruca* (Linnaeus)  
Zaungrasmücke, Klappergrasmücke — Fauvette babillardé —  
Bigiarella
- Sylvia melanocephala* (Gmelin) \*\*  
Samtkopfgrasmücke — Fauvette mélancéphale — Occhiocotto
- Sylvia cantillans* (Pallas) \*\*  
Bartgrasmücke — Fauvette passerinette — Sterpazzolina
- v *Phylloscopus trochilus* (Linnaeus)  
Fitis, Fitislaubsänger — Pouillot fitis — Lui grosso
- vv *Phylloscopus collybita* (Vieillot)  
Zilpzalp, Weidenlaubsänger — Pouillot véloce — Lui piccolo
- vv *Phylloscopus bonelli* (Vieillot)  
Berglaubsänger — Pouillot de Bonelli — Lui bianco

- vv *Phylloscopus sibilatrix* (Bechstein)  
     Walldlaubsänger — Pouillot siffleur — Lui verde  
 vv *Regulus regulus* (Linnaeus)  
     Wintergoldhähnchen — Roitelet huppé — Regolo  
 vv *Regulus ignicapillus* (Temminck)  
     Sommergoldhähnchen — Roitelet triple-bandeau — Fiorrancino

Unterfamilie MUSCICAPINAE Fliegenschnäpper

- v *Ficedula hypoleuca* (Pallas) <sup>16</sup>  
     Trauerschnäpper — Gobemouche noir — Balia nera  
 l *Ficedula albicollis* (Temminck)  
     Halsbandschnäpper — Gobemouche à collier — Balia dal collare  
*Ficedula parva* (Bechstein) \*  
     Zwergschnäpper — Gobemouche nain — Pigliamosche pettirosso  
 vv *Muscicapa striata* (Pallas)  
     Grauschnäpper — Gobemouche gris — Pigliamosche

Familie PARIDAE Meisen

- v *Parus palustris* Linnaeus  
     Sumpfmeise, Nonnenmeise — Mésange nonnette — Cincia bigia  
 v/v *Parus montanus* Conrad <sup>17</sup>  
     Weidenmeise / Alpenmeise — Mésange boréale: Mésange des saules / Mésange alpestre — Cincia boreale: Cincia di palude / Cincia bigia alpestre  
 vv *Parus cristatus* Linnaeus  
     Haubenmeise — Mésange huppée — Cincia col ciuffo  
 vv *Parus ater* Linnaeus  
     Tannenmeise — Mésange noire — Cincia mora  
 v *Parus caeruleus* Linnaeus  
     Blaumeise — Mésange bleue — Cinciarella  
 vv *Parus major* Linnaeus  
     Kohlmeise — Mésange charbonnière — Cinciallegra  
 vv *Aegithalos caudatus* (Linnaeus)  
     Schwanzmeise — Mésange à longue queue — Codibugnolo  
 s *Remiz pendulinus* (Linnaeus)  
     Beutelmeise — Mésange rémiz — Pendolino  
*Panurus biarmicus* (Linnaeus) <sup>18</sup> \*\*  
     Bartmeise — Mésange à moustaches — Basettino

<sup>16</sup> Bisher zur Gattung *Muscicapa* gestellt, ebenso die beiden folgenden Arten.

<sup>17</sup> Bisher *Parus atricapillus* L.

<sup>18</sup> Nach der Klassifikation von MAYR & GREENWAY (1956), die wir sonst befolgen, wäre *Panurus* als Vertreter einer besonderen Unterfamilie zwischen die Turdinen und Sylvinen einzuschlieben. Vorläufig sei hier die Bartmeise zusammen mit Schwanz- und Beutelmeise, die ebenfalls eine Sonderstellung einnehmen, bei den Pariden belassen.

## Familie SITTIDAE Kleiber und Mauerläufer

- vv *Sitta europaea* Linnaeus  
     Kleiber — Sittelle torchepot — Picchio muratore  
 v *Tichodroma muraria* (Linnaeus)<sup>19</sup>  
     Mauerläufer — Tichodrome échelette — Picchio muraiolo

## Familie CERTHIIDAE Baumläufer

- vv *Certhia familiaris* Linnaeus  
     Waldbaumläufer — Grimpereau des bois — Rampichino alpestre  
 v *Certhia brachydactyla* Brehm  
     Gartenbaumläufer — Grimpereau des jardins — Rampichino

## Familie EMBERIZIDAE Ammerartige

- v *Emberiza calandra* Linnaeus  
     Grauammer — Bruant proyer — Strillozzo  
 vv *Emberiza citrinella* Linnaeus  
     Goldammer — Bruant jaune — Zigolo giallo  
 v *Emberiza cirlus* Linnaeus  
     Zaunammer — Bruant zizi — Zigolo nero  
 v *Emberiza cia* Linnaeus  
     Zippammer — Bruant fou — Zigolo muciatto  
 v *Emberiza hortulana* Linnaeus  
     Ortolan, Gartenammer — Bruant ortolan — Ortolano  
*Emberiza pusilla* Pallas \*\*  
     Zwergammer — Bruant nain — Zigolo minore  
*Emberiza rustica* Pallas \*\*  
     Waldammer — Bruant rustique — Zigolo boschereccio  
*Emberiza melanocephala* Scopoli \*\*  
     Kappenammer — Bruant mélanocéphale — Zigolo capinero  
 v *Emberiza schoeniclus* (Linnaeus)  
     Rohrammer — Bruant des roseaux — Migliarino di palude  
*Calcarius lapponicus* (Linnaeus) \*\*  
     Spornammer — Bruant lapon — Zigolo di Lapponia  
*Plectrophenax nivalis* (Linnaeus) \*  
     Schneeammer — Bruant des neiges — Zigolo della neve

## Familie FRINGILLIDAE Finkenvögel

- vv *Fringilla coelebs* Linnaeus  
     Buchfink — Pinson des arbres — Fringuello

<sup>19</sup> Nach dem Vorschlag von VAURIE (1957, Amer. Mus. Novit. No. 1854) schliessen wir den Mauerläufer (Unterfamilie Tichodromadinae) den Kleibern und nicht den Baumläufern an.

- Fringilla montifringilla* Linnaeus  
 Bergfink — Pinson du nord — Peppola
- vv *Carduelis chloris* (Linnaeus)<sup>20</sup>  
 Grünfink, Grünling — Verdier d'Europe — Verdone
- v *Carduelis spinus* (Linnaeus)  
 Erlenzeisig — Tarin des aulnes — Lucarino
- v *Carduelis carduelis* (Linnaeus)  
 Distelfink, Stieglitz — Chardonneret élégant — Cardellino
- Carduelis flavirostris* (Linnaeus)<sup>21</sup> \*
- Berghänfling — Linotte à bec jaune — Fanello nordico
- vv *Carduelis cannabina* (Linnaeus)  
 Hänfling — Linotte mélodieuse — Fanello
- v *Carduelis flammea* (Linnaeus)  
 Birkenzeisig, Leinfink — Sizerin flammé — Organetto
- v *Carduelis citrinella* (Pallas)<sup>22</sup>  
 Zitronenzeisig, Zitronfink — Venturon montagnard — Venturone
- v *Serinus serinus* (Linnaeus)  
 Girlitz — Serin cini — Verzellino
- vv *Loxia curvirostra* Linnaeus  
 Fichtenkreuzschnabel — Beccroisé des sapins — Crociere
- Loxia leucoptera* Gmelin \*\*  
 Bindenkreuzschnabel — Beccroisé bifascié — Crociere fasciato
- vv *Pyrrhula pyrrhula* (Linnaeus)  
 Gimpel — Bouvreuil pivoine — Ciuffolotto
- vv *Coccothraustes coccothraustes* (Linnaeus)  
 Kernbeisser — Gros-bec — Frosone
- Familie PLOCEIDAE Webervögel und Sperlinge
- vv/v *Passer domesticus* (Linnaeus)  
 Haussperling / Italienischer Haussperling — Moineau domestique /  
 Moineau cisalpin — Passera europea: Passera oltremontana / Pas-  
 sera d'Italia
- v *Passer montanus* (Linnaeus)  
 Feldsperling — Moineau friquet — Passera mattugia
- Petronia petronia* (Linnaeus) \*\*  
 Steinsperling — Moineau soulcie — Passera lagia
- v *Montifringilla nivalis* (Linnaeus)  
 Schneefink — Niverolle des Alpes, Pinson des neiges — Fringuello  
 alpino

<sup>20</sup> Bisher *Chloris chloris* (L.).

<sup>21</sup> Die Arten *flavirostris*, *cannabina* und *flammea* werden von VAURIE (1959) der Gattung *Acanthis* zugeordnet.

<sup>22</sup> Nach VAURIE (1959) *Serinus citrinella* (Pallas), wobei in seiner Reihenfolge der Carduelinen-Gattungen *Serinus* vor *Carduelis* und *Acanthis* an erster Stelle steht. Demgegenüber ziehen andere Autoren eine erweiterte Gattung *Carduelis* vor, die auch den Girlitz einschliesst.

## Familie STURNIDAE Stare

*Sturnus roseus* (Linnaeus) <sup>23</sup> \*\*

Rosenstar — Martin roselin — Storno roseo

vv *Sturnus vulgaris* Linnaeus

Star — Etourneau sansonnet — Storno

## Familie ORIOLIDAE Pirole

v *Oriolus oriolus* (Linnaeus)

Pirol — Loriot d'Europe — Rigogolo

## Familie CORVIDAE Rabenvögel

vv *Garrulus glandarius* (Linnaeus)

Eichelhäher — Geai des chênes — Ghiandaia

v *Pica pica* (Linnaeus)

Elster — Pie bavarde — Gazza

v *Nucifraga caryocatactes* (Linnaeus)

Tannenhäher, Nussläufer — Cassenoix moucheté — Noccioletta

L *Pyrrhocorax pyrrhocorax* (Linnaeus)

Alpenkrähe, Steinkrähe — Crave à bec rouge — Gracchio corallino

v *Pyrrhocorax graculus* (Linnaeus)

Alpendohle — Chocard à bec jaune — Gracchio alpino

v *Corvus monedula* Linnaeus <sup>24</sup>

Dohle — Choucas des tours — Taccola

*Corvus frugilegus* Linnaeus

Saatkrähe — Corbeau freux — Corvo

vv/v *Corvus corone* Linnaeus

Rabenkrähe / Nebelkrähe — Corneille noire / Corneille mantelée  
— Cornacchia nera / Cornacchia bigia

v *Corvus corax* Linnaeus

Kolkrabe — Grand Corbeau — Corvo imperiale

<sup>23</sup> Bisher *Pastor roseus* (L.).

<sup>24</sup> Bisher *Coloeus monedula* (L.).